

Alters- und Pflegeheim Sunnhalde

Der Neubau und die Sanierung des Alters- und Pflegeheims Sunnhalde beginnen im Frühjahr 2018.

Text: Silvana Marbach, Präsidentin Sunnhalde-Kommission, und Astrid Barben, Vizeammann Turgi

Einleitung

Die Zeit vergeht, das Leben wandelt sich, die Menschen werden älter, die Ansprüche und Wünsche werden höher. Diese Veränderungen betreffen auch die Wohnbedürfnisse und Wohnmobilität. Die demografische Entwicklung führt nicht nur dazu, dass es immer mehr Menschen gibt, auch die Altersstruktur erfährt einen Wandel. Das Alters- und Pflegeheim will für die Zukunft gewappnet sein, und daher stehen wir vor einem weiteren grossen Entwicklungsschritt in der Sunnhalde.

Seit 44 Jahren steht das Altersheim Sunnhalde (Inbetriebnahme 1974) als stolzes und imposantes Hochhaus an der Rebergstrasse 18 in Untersiggenthal.

Mit dem zweistöckigen Anbau im Jahr 2007 wurde das ursprüngliche Altersheim zum modernen Alters- und Pflegeheim Sunnhalde erweitert, mit insgesamt 81 Pflegeplätzen.

Aus einer in der Sunnhalde-Kommission entwickelten Strategie wurde im November 2016 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Auf dieser Grundlage wurde das neue Projekt erarbeitet.

Projektbeschreibung

Bauherrschaft ist der Verein Alterssiedlung Sunnhalde Turgi-Untersiggenthal. Baurechtgeber ist die Ortsbürgergemeinde

Untersiggenthal. Der Architekt, Otto Partner Architekten AG, Liestal, und der Totalunternehmer, Losinger Marazzi AG, Basel, entwickelten und realisieren zusammen das Um- und Neubauprojekt Alters- und Pflegeheim Sunnhalde in Untersiggenthal.

Die Ortsbürgergemeinde Untersiggenthal ist Eigentümerin des Grundstücks und hat zugunsten des Vereins Alterssiedlung Turgi-Untersiggenthal auf der betroffenen Parzelle ein selbstständiges und dau-

erndes Baurecht von 100 Jahren errichtet. Das Baurecht wurde vor 44 Jahren zudem unentgeltlich eingeräumt.

Der Verein Alterssiedlung Sunnhalde Turgi-Untersiggenthal ist somit Baurechtsnehmerin, Eigentümerin und Betreiberin des bestehenden Alters- und Pflegeheims, welches sich auf dem Baurechtsgrundstück befindet.

Das Alters- und Pflegeheim Sunnhalde sorgt mit derzeit 81 Pflegeplätzen für ein stationäres Betreuungs- und Pflegeangebot. Das Hauptgebäude (Haus 1) – ein Hochhaus mit 8 Stockwerken und 53 Pflegeplätzen – wurde 1974 in Betrieb genommen. 2007 folgte ein zweistöckiger Anbau (Haus 2) mit 28 Pflegeplätzen.

In enger Zusammenarbeit wurde zwischen dem Alters- und Pflegeheim Sunnhalde, der Losinger Marazzi AG und dem durch die Losinger Marazzi AG beauftragten Architekturbüro Otto Partner AG eine Projektstudie für einen Gebäudekomplex entwickelt, welcher künftig 80 Pflegeplätze sowie 24 altersgerechte Wohnungen beherbergen soll. Im November 2016 wurde auf Basis dieser Studie eine Projektentwicklungsvereinbarung zwischen beiden Parteien unterzeichnet und damit der Startschuss für die Ausarbeitung des nun vorliegenden Bauprojekts (Gesamtprojekt)



Ansicht von Süden (oben) und Osten (unten) gemäss Konzept von Losinger Marazzi AG.

Projekt:

Geschossfläche GF 8'259 m² / GF EG+OG 6'479 m² / GF UG 1'780m²

Sanierung H1:

- 20 Pflegeplätze
- 12 Alterswohnungen

Bestand H2:

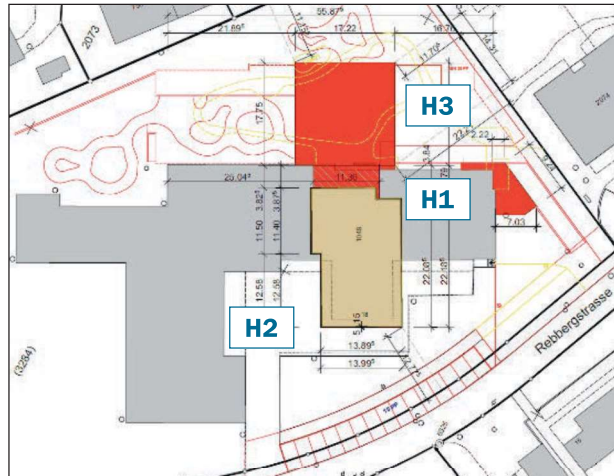
- 28 Pflegeplätze

Neubau H3:

- 32 Pflegeplätze
- 12 Alterswohnungen

Total

- 80 Pflegeplätze (Neu 52 Pflegeplätze)
- 24 Alterswohnungen



gegeben. Im Mai 2017 wurden der Totalunternehmerwerkvertrag unterschrieben und das Baugesuch eingereicht.

Auf das Baugesuch sind zwei Einsprachen eingegangen, welche zusammen mit dem Alters- und Pflegeheim Sunnhalde und der Losinger Marazzi AG bearbeitet und schlussendlich mit einer partnerschaftlichen Lösung für die Einsprechenden zurückgezogen wurden.

Seit Anfang Januar 2018 liegt die rechtskräftige Baubewilligung vor. In den vergangenen Wochen wurden diverse betriebliche Themen im Detail bearbeitet und daraus nochmalige Optimierungen generiert, welche in den nächsten Wochen weiter erarbeitet und finalisiert werden, um dann in Absprache mit dem Betrieb im Frühling mit dem Spatenstich und dem Aushub zu starten.

Während den Bauphasen für den Neu- und Umbau wird der ganze Betrieb aufrechterhalten und es gibt keine Auswärtsplatzierungen für die Bewohnenden.

In der ersten Bauetappe werden die unterirdische Einstellhalle und der Neubau Haus 3 erstellt. In einem Zeitfenster für die Umzugsphase zügeln die Bewohnenden aus dem Haus 1 (Altbau/Hochhaus) in den neuen Anbau Haus 3. In der zweiten Bauetappe wird das Haus 1 umgebaut. Die Bewohner in den 28 Zimmern von Haus 2 können während der gesamten Bauphase in ihren Zimmern bleiben. Das Gesamtprojekt besteht aus Haus 1, welches einem vollständigen Umbau unterzogen wird, sowie aus dem Haus 2, an welchem keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden und aus dem Haus 3, welches als neu entstehender Anbau an Haus 1 angedockt wird.

Ausführung

Beginn Frühjahr 2018 mit Bauplatzinstallationen, Spatenstich und dann Erstellung Neubau Haus 3 und Umbau des bestehenden Hauses 1.

Sobald die Detailplanung abgeschlossen ist, werden wir in einem weiteren Schritt die Bevölkerung orientieren.

Wir freuen uns schon heute auf das

Einweihungsfest des Alters- und Pflegeheims Sunnhalde nach dem erfolgreichen Abschluss des Bauprojekts, welches auf Ende 2020 geplant ist.

Ein grosses Dankeschön den Ortsbürgern, welche dieses Bauprojekt ermöglichen, für die angenehme Zusammenarbeit, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung Untersiggenthal, den Banken, den Architekten Otto Partner AG, der Losinger Marazzi AG, dem Personal des Alters- und Pflegeheims Sunnhalde, den Bewohnenden und ihren Angehörigen und der Sunnhalde-Kommission.



So sehen der Neubau (r.) und das sanierte bestehende Gebäude Ende 2020 aus (Losinger Marazzi AG).